

ratur war gleichfalls meiner Empfindung nach die bisher schlechteste Aufführung; die Retty war höchst anmutig. Trebler Heine komisch, aber nach andrer Richtung als das Stück.- Ich spürte wieder so genau, wo meine Kunst versagte - merkte schlampige Übergänge, Grobheiten - etwa wie ein Kratzen auf dem Teller. Kam wieder zur Überzeugung, dass es die andern Momente sind, die bei eventueller Wirkung meiner dramatischer Sachen maßgebend sind, mehr als künstlerische.- Gut sind „die letzten Masken“ vom Eintreten des Weinhast an.-

Nachmahlten bei Jul. und Helene.-

13/12 - Referate über den gestrigen Abd., was ich las (Sternberg in der N., Bahr im Tgbl., Salten Zeit etc.) übermäßig günstig; habe wieder einmal die Empfindung, ohne dass ichs nöthig hatte, in Schulden gestürzt worden zu sein („bedeutendster Dramatiker Oesterreichs“ etc. - was ja am Ende gar wahr ist, aber nicht viel bedeutet).

- Kam darauf, dass das beste, was ich gemacht, bisher sind: letzter Akt Liebelei, letzter Akt Beatrice, letzter Akt Eins. Weg - Schluss Kakadu, Schluss letzte Masken - sogar die letzten Seiten Vermächtnis.- Meine Expositionen sind novellistisch-mühselig (nicht immer),- die Entwicklung öfters unterbrochen, schnarrend,- erst am Schluss, wie die stallriechenden Rösser, galoppir ich gut. Hängt wohl auch mit dem tiefen Grundfehler meiner Natur zusammen: Ungeduld und geringe Sammlungsfähigkeit.-

- Traf Vorm. Rob. Hirschfeld, der mich fragte, ob ich mich neulich in einem Concert absichtlich von ihm abgewandt. (O. hatte damals gleich gesagt, er würde ein zufälliges Umdrehn so deuten.) Längeres Gespräch mit ihm über seine Empfindlichkeit, sein (und Schwarzkopfs) Mißtrauen, weiterhin über musikalisches, Verkehr, Beer-Hofmann, etc. Wir spazierten über 1 Stunde.-

Einkäufe bei Förster und Gutmann (Weihnachten).

- Mit Mama Nm. Tschaikowski Pathétique.

An dem Stück weiter.- Befand mich körperlich nicht wohl.-

14/12 Vm. zu Hause gelesen (Wagner - Wesendonk).-

Nm. am Stück.- Tristan gespielt.-

Abd. Mahler-Symphonie (III.) im Ges. Concert. Triumphaler Erfolg.-

Mit O., Jul., Helene, Frau Altmann im Meissl genachtm.

15/12 Vm. dictirt N. E.- Beim Verleger Freund (Titelbild Reigen).

- Nm. am Stück.-

Abd. mit O. musiziert Carmen, Erntelieder, Brahms, Wolf.

16/12 Vm. bei Freund (Verleger); dann bei Gurschner, woselbst auch